

# ERP-Leitfaden für die Lebensmittelindustrie:

Die strategische Architektur hinter dem  
rasanten Aufstieg von waterdrop<sup>®</sup> zur  
globalen Marke.

# MANAGEMENT SUMMARY

## 01 Vom Startup zum Global Player

waterdrop® ist ein 2016 in Wien gegründetes Unternehmen mit der Mission, Menschen weltweit dabei zu unterstützen, mehr Wasser zu trinken. Das Kernprodukt sind Microdrinks – kompakte, zuckerfreie Getränkewürfel auf Basis natürlicher Frucht- und Pflanzenextrakte, angereichert mit Vitaminen. Die minimalistische Verpackung spart bis zu 98% Plastik gemessen am Verpackungsgewicht im Vergleich zu Getränken in 500ml-Plastikflaschen. waterdrop® entwickelte sich innerhalb weniger Jahre explosiv: vom Startup ohne eigene Fertigung zu einem international agierenden Lebensmittelunternehmen mit eigener, komplexer Produktion.

## 02 Hyper-growth mit Strategie

Diese extreme Skalierung war möglich, weil waterdrop® seine operativen Prozesse frühzeitig digitalisierte – parallel zum Bau der ersten eigenen Fabrik im Jahr 2020. Und nicht erst, wie es in vielen Unternehmen geschieht, wenn schnelles Wachstum bereits zu organisatorischem Chaos geführt hat. Technologiepartner ist abacus edv-lösungen, mit dem waterdrop® ein skalierbares ERP-System auf Basis von Sage 100 einführte. Das Projekt startete im März 2020, der Go-live der Kernprozesse erfolgte bereits im September desselben Jahres – die eigentliche Softwareimplementierung dauerte nur rund drei Monate.

## 03 Schnelle Umsetzung dank modularer Architektur

Möglich wurde dieses Tempo durch eine modulare Architektur mit Sage 100 Warenwirtschaft und Rechnungswesen sowie zertifizierten abacus-Modulen, darunter mobile Datenerfassung (MDE), Chargenrückverfolgbarkeit, erweiterte Disposition und Fremdfertigung. So entstand in kurzer Zeit eine integrierte ERP-Plattform, die Einkauf, Produktion, Lager und Vertrieb in einem durchgängigen System verbindet – und damit die digitale Grundlage für weiteres internationales Wachstum bildet.

## 04 Struktur schafft Dynamik: Die ERP-Blaupause für ungebremstes Wachstum

Der Wechsel von einem reinen Marken- und Vertriebsmodell zu einem operativ anspruchsvollen Produktionsunternehmen mit Eigenfertigung, Fremdfertigern, externen Lagern und internationalem Handel erforderte:

- lückenlose Chargen-Rückverfolgung
- audit-sichere Prozesse
- standortübergreifende Transparenz
- enge Integration von Lieferanten
- enge Integration von Fremdfertigern
- schnelle System-Rollouts bei weiterer Expansion

Die für waterdrop® entwickelte ERP-Architektur dient heute als reproduzierbare Blaupause für neue Produktionslinien, Standorte und Märkte.



# DIE LÖSUNGSKOMPONENTEN

## Bausteine der waterdrop® Lösung

abacus hat mit 300+ Sage Projekten nicht nur tiefgehendes Know-how für das führende Mittelständler-ERP-System, sondern bietet zudem auch konkurrenzlos viele eigene, zertifizierte Sage Erweiterungen – perfekt, um Ihr ERP optimal an die Bedürfnisse der Lebensmittel-Industrie anzupassen.

### 1. Produkte von Sage

-  **Sage 100 Enterprise (Warenwirtschaft & Rechnungswesen)**  
Zentrale Datenbasis für Einkauf, Produktion, Lager, Vertrieb und Finanzwesen – standortübergreifend und skalierbar.

### 2. Produkte von abacus

-  **Mobile Datenerfassung (MDE.next)**  
Scannerbasierte Erfassung aller Warenbewegungen in Echtzeit – reduziert Fehler, erhöht Bestandssicherheit und verhindert Medienbrüche intern und bei Partnern.
-  **Rückverfolgbarkeits-Bundle**  
Lückenlose Chargen- und MHD-Verfolgung über interne und externe Prozessstufen – rechts- und zertifizierungssicher.
-  **Erweiterte Fremdfertigung**  
Vollständige Integration externer Produktionspartner – inklusive Mengen-, Chargen- und Termintransparenz.
-  **Automatisierter Bestandsimport (Fremdlager)**  
Echtzeit-Transparenz über externe Lagerbestände ohne manuelle Abstimmungen.
-  **Chargen- und Zusatzkostenmodul**  
Präzise Kalkulation von Zuschlägen, Zusatzkosten und Deckungsbeiträgen – für finanzielle Transparenz je Auftrag oder Charge.
-  **Erweiterte Disposition**  
Automatisierte Bedarfsplanung und transparente Lagerreichweiten – sichert Lieferfähigkeit bei wachsendem Volumen.
-  **Integration Produktionsgebäude**  
Abbildung komplexer Verpackungs- und Gebindestrukturen direkt im ERP.

# DIE AUSGANGSLAGE

## Ein Startup zündet die nächste Stufe

Das 2016 in Wien gegründete Unternehmen begann als klassisches Asset-light-Startup mit Fokus auf Produktidee, Marke und Vertrieb. Die Produktion selbst war vollständig an externe Partner ausgelagert. In dieser frühen Phase waren kaum eigene operative Systeme notwendig – Themen wie Lieferscheine, Chargenlogiken oder Produktionsplanung lagen bei den Auftragsproduzenten und ihren Partnern.

## Hyper-Wachstum nach TV-Erfolg

Mit steigender Markenbekanntheit und dem Einstieg externer Investoren, gewonnen auch durch die TV-Sendung „Die Höhle der Löwen“, nahm das Wachstum extrem Fahrt auf. Die externalisierten Produktionskapazitäten und die internen, oft manuellen Prozesse – Stichwort: Excel – wurden zum Flaschenhals: Die wachsende Nachfrage konnte auf Dauer nicht mehr ausreichend flexibel bedient werden.

## Skalierung, unabhängig von Partnern

Die waterdrop® Gründer Martin Murray, Christoph Hermann und Henry Murray trafen eine wichtige strategische Entscheidung: Ganz schnell eine eigene Produktion aufzubauen. Parallel zum Aufbau der ersten eigenen Fabrik 2020 startete auch das ERP-Projekt mit abacus. Heute fertigt die Tochterfirma waterdrop® Production GmbH an den Standorten Beimerstetten und Neu-Ulm die Getränkewürfel in Eigenregie.

## Mit dem Unternehmen wächst die Komplexität

Die Produktion umfasst Verpackungs- und Logistikprozesse ebenso wie Qualitätsmanagement und Vorbereitung für den nationalen und internationalen Versand. Organisatorisch wäre diese Komplexität mit den zuvor genutzten Tools und Prozessen kaum beherrschbar gewesen. Und die totale Abhängigkeit von Auftragsproduzenten bei Qualität und Produktionskapazitäten wäre ein dauerhaftes Geschäftsrisiko geblieben.

## IT-Partner mit Lebensmittel-Expertise

waterdrop® entschied sich für abacus als Digitalisierungspartner. Überzeugt hat die hohe Expertise von abacus in der Food-Produktion und die zertifizierten Software-Branchenmodule für die Lebensmittelindustrie. Als Basis für das neue System dient das speziell für mittelständische Unternehmen entwickelte ERP-System Sage 100.

## ERP Q&A

### Wie erkenne ich, wann die Zeit für ein ERP gekommen ist?

waterdrop® antizipierte das starke Wachstum. Das Unternehmen wusste, dass die bestehenden Prozesse und IT-Systeme deshalb über kurz oder lang zur Wachstumsbremse werden würden. Bei einer ERP-Einführung gilt: Wenn Wachstum „droht“, gibt es kein „zu früh“ für den Umstieg auf ein skalierbares System mit soliden Prozessen.

# DIE HERAUSFORDERUNG

## Think big – und kontrolliere die Details

Damit alle Prozesse ab Tag 1 audit-sicher und hochprofessionell laufen, holten die Gründer Experten mit Pharma-Hintergrund in die Geschäftsleitung der Produktions-GmbH. Darunter den heutigen Chief Innovation Officer Sebastian Heinrich (ehemals Pfizer). Denn die eigene Produktion brachte hochkomplexe Anforderungen mit sich:

- Aufbau und Integration zweier Produktionsstandorte
- Steuerung von Fremdfertigern und externen Lagern
- Chargen- und MHD-Rückverfolgbarkeit über alle Produktionsstufen
- Audit- und Zertifizierungssicherheit (z. B. IFS)
- Standort- und partnerübergreifende Transparenz über Bestände, Materialflüsse, Freigaben und Produktionsstatus

## Rückverfolgbarkeit keine Option, sondern Voraussetzung

In der Lebensmittelindustrie ist Rückverfolgbarkeit Pflicht: Jeder Rohstoff, jede Charge und jedes fertige Produkt muss zentral nachvollziehbar sein – kaum möglich mit manuellen Prozessen und einem Flickenteppich an Tools. Für Sebastian Heinrich war klar: „Wenn wir produzieren, dann mit demselben Anspruch an Rückverfolgbarkeit und Prozessdisziplin, den ich aus der Pharmaindustrie kenne. Rückverfolgbarkeit ist für uns keine Option, sondern Voraussetzung.“

## Die Strategie: ERP sofort statt zu spät

Die Geschäftsleitung entschied sich für frühzeitiges Handeln und vermied dadurch einen häufig gemachten Fehler: ein leistungsstarkes ERP erst dann einzuführen, wenn die Probleme bereits eskalieren. Das ERP-Projekt startete 2020, parallel zum Aufbau der ersten eigenen Fabrik.

Gemeinsam mit abacus und mit dem speziell für mittelständische Unternehmen entwickelten ERP Sage 100 realisierte waterdrop® ein System, das

- die regulatorischen Anforderungen erfüllt
- operative Prozesse strukturiert abbildet
- Wachstum nicht begrenzt, sondern fördert

## ERP Q&A

### Wie finde ich den richtigen ERP-Partner für mein Wachstum?

Ein ERP-Projekt ist kein reines IT-Vorhaben. Sie brauchen einen Partner, der nicht nur das System beherrscht, sondern auch tiefes Prozessverständnis für Ihre Branche mitbringt. Und, nicht zuletzt, sollte Ihr Partner Ihr Team von Anfang an einbinden: Geschäftsführung, Fachbereichsleitung sowie Key-User aus Einkauf, Lager, Produktion, Vertrieb und IT. Die Vorteile: praxisnah definierte Anforderungen, schnelle Entscheidungen, breit verankerte Prozesskompetenz und frühzeitige Akzeptanz.

# DAS KONZEPT

## Alles-drin-Paket für die Lebensmittel-Produktion

Gemeinsam konzipierten waterdrop® und abacus eine durchgängige ERP-Lösung auf Basis von Sage 100, speziell die Module Warenwirtschaft und Rechnungswesen. Sage 100 ist das führende System für Artikelstammdaten, Beschaffung, Produktionsplanung, Lagerverwaltung, Vertrieb und finanzielle Abbildung. Ergänzt wurde das Kernsystem durch sieben zertifizierte abacus Module und Erweiterungen, die gezielt für die Anforderungen wachsender Lebensmittelproduzenten entwickelt worden waren.

### Die zentralen Bestandteile der Lösung:

- Warenwirtschaft und Rechnungswesen als einheitliche Datenbasis
- Freigabe-Prozeduren für Rohstoffe & Vorprodukte im Wareneingang
- Freigabe-Management über die gesamte Fertigung (freigegeben, ungeprüft, gesperrt ...)
- Versionierung & Änderungskontrolle von Stücklisten, Ressourcenlisten & Rezepturen
- Mobile Datenerfassung für Lager & Produktion
- Lückenlose Chargen- & MHD-Rückverfolgbarkeit
- Erweiterte Disposition für skalierbare Material- & Produktionsplanung
- Abbildung von Eigen- & Fremdfertigung
- Automatisierte Anbindung externer Lager



## ERP Q&A

### Wie stelle ich sicher, dass ein ERP mich nachhaltig unterstützt?

Ein ERP sollte nicht nur bestehende Prozesse abbilden, sondern diese auch optimieren. Und gleichzeitig in der Lage sein, zukünftige Geschäftsmodelle, Standorte, Linien und Partner zu integrieren. Wer von vornherein auf saubere Stammdaten, klare Abläufe und skalierbare Strukturen setzt, schafft ein Fundament, auf dem das ERP nachhaltig mit den Anforderungen wächst.



## ERP Q&A

### Cloud, Hosting oder On-Premise – Welche Infrastruktur passt zu Ihrer Strategie

#### Was ist Sage Operations?

Sage Operations ist eine native Cloud-ERP-Lösung. Sie läuft vollständig browserbasiert, wird als SaaS angeboten und erfordert keine eigene IT-Infrastruktur. Updates, Wartung und Betrieb durch Sage erfolgen automatisch im Hintergrund – ideal für Unternehmen, die schnell starten und möglichst nah am Standard arbeiten möchten.

#### Für wen eignet sich eine native Cloud-ERP besonders?

Vor allem für Unternehmen mit relativ standardisierten Prozessen und dem Wunsch nach maximaler Wartungsfreiheit. Die Lösung ist sofort verfügbar, skalierbar und erfordert keine eigene Serverlandschaft.

#### Wann sind andere Betriebsmodelle sinnvoller?

Wenn Prozesse sehr komplex sind – etwa mit Fremdfertigung, scannerbasierter Logistik (MDE) oder tiefer Integration externer Partner. In solchen Fällen bieten Cloud-Hosting oder On-Premise häufig größere funktionale Tiefe und mehr Individualisierungs-Möglichkeiten.

#### Was ist der Unterschied zwischen Cloud-Hosting und On-Premise?

Beim Cloud-Hosting läuft das ERP, beispielsweise Sage 100, in einem zertifizierten Rechenzentrum – Unternehmen profitieren von voller Funktionstiefe und Individualisierbarkeit, ohne eigene Server betreiben zu müssen. Für diese Lösung entschied sich waterdrop®. On-Premise bedeutet Installation auf eigener Hardware und maximale Datenhoheit im eigenen Haus.

#### Wie finden Sie das für Sie passende Modell?

Unser Ansatz: Es gibt kein Richtig oder Falsch, nur ein "Passend". Wir evaluieren gemeinsam mit Ihnen, welches Modell Ihre spezifischen Anforderungen – von der Chargen-Logik bis zur Partner-Anbindung – am sichersten und wirtschaftlichsten abbildet.

# DIE UMSETZUNG

## Strukturierter Projektplan statt Fass ohne Boden

Die ERP-Einführung bei waterdrop® war ein klar getaktetes Projekt. Ziel war es, parallel zum Aufbau der Produktion ein stabiles, skalierbares Systemfundament zu schaffen, ohne den laufenden operativen Betrieb zu bremsen. Das Projekt teilte sich in vier Phasen auf:

### 01 Infrastruktur und Systemarchitektur

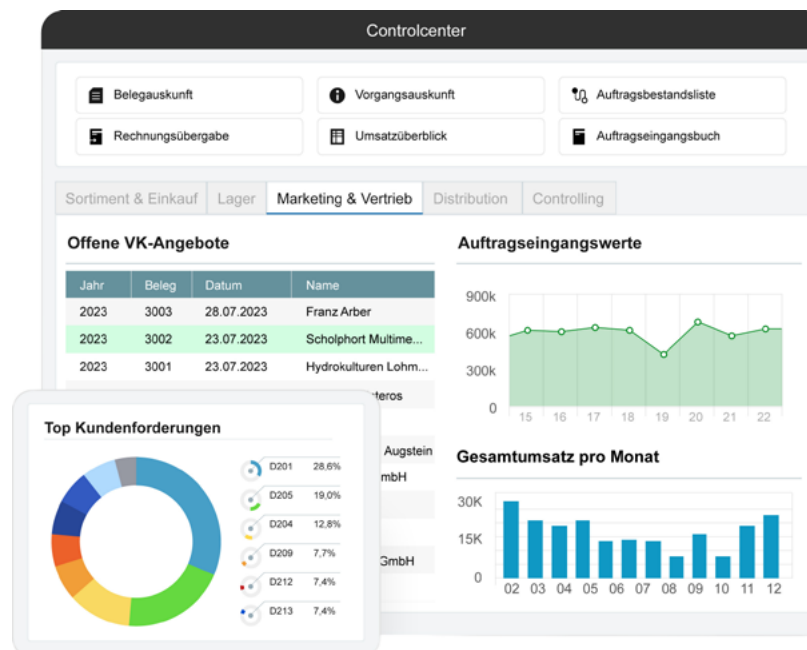
Bei waterdrop® musste vor der ERP-Implementierung eine technische Basis geschaffen werden. Neu aufgesetzt wurden IT-Infrastruktur und Systemarchitektur, Server-Struktur, Netzwerk für Scanner (MDE), stabile und performante Hardware (CPUs, RAM, Datenbank, Backups, ...). Das verlängerte die Gesamtprojektdauer – war aber in diesem Fall Voraussetzung für einen stabilen Betrieb mit voller Compliance.

### 02 Stammdaten als Fundament

Ein zentraler Meilenstein war der Aufbau einer einheitlichen Stammdaten- und Systemarchitektur. Saubere Stammdaten waren dabei die Grundlage. Thomas Stockinger (ERP Consultant abacus) sagt dazu: „Ein ERP steht und fällt mit der Datenqualität. Wir wollten von Anfang an saubere Strukturen, um problemlose Skalierbarkeit sicherzustellen.“ Artikel, Rezepturen, Lieferanten, Chargenlogiken und Freigabestatus wurden standardisiert und qualitätsgesichert ins System überführt.

### 03 End-to-End – perfekt für Lebensmittel

Es folgte die Abbildung der Kernprozesse – von Wareneingang über Produktion und Fremdfertigung bis zur Auslieferung. Die mobile Datenerfassung (MDE) sorgt dabei dafür, dass Warenbewegungen intern und extern per Scanner erfasst und in Echtzeit ins ERP übernommen werden. Gleiches gilt für angebundene Fremdfertiger und externe Lager: Bestände, Chargen und Bewegungsdaten fließen systemseitig nahtlos zusammen – ohne Medienbrüche oder manuelle Nachpflege.



Parallel wurden weitere branchenspezifische Funktionalitäten integriert, etwa

- EDI-Anbindung: Bestellungen und Lieferscheine zwischen waterdrop® und Handelsketten laufen digital. Das verhindert manuelle Fehler und sorgt für verlässliche Liefer-Performance.
- Konditionslogiken: Rabatte, WKZ, Boni und Logistikpauschalen werden automatisch berücksichtigt – für Live-Transparenz über reale Deckungsbeiträge, nicht erst im Monatsabschluss.

#### 04 Go-Live und Skalierung

Der Go-Live der Kernprozesse erfolgte im September 2020 – schon rund sieben Monate nach Projektstart. Die reine Implementierung dauerte nur drei Monate; der zusätzliche Zeitbedarf entstand primär durch den Infrastrukturaufbau. Heute dient das System als Template: Neue Produktionslinien oder Lager können strukturiert ausgerollt werden, ohne die Prozesslogik neu zu erfinden.

# ERP Q&A

## Wird mein ERP-Projekt zum Fass ohne Boden?

Mit dem richtigen Partner nicht. Bei waterdrop® dauerte das Projekt insgesamt rund sieben Monate – die eigentliche Implementierung sogar nur drei. Der zusätzliche Aufwand entstand vor allem durch den parallelen Aufbau einer komplett neuen IT-Infrastruktur.

## Schnellere und sicherere Umsetzung

In Unternehmen, die von einem vorhandenen ERP-System auf Sage 100 wechseln, ist ein branchenerfahrener Implementierungspartner mit zertifizierten Branchenmodulen besonders wichtig. Die typische Projektdauer beträgt etwa 12 bis 18 Monate – deutlich schneller und risikoärmer als es häufig bei klassischen Individualprojekten der Fall ist.

The screenshot displays two main sections of the ERP system interface:

- Ressourcenliste (Resource List):** A list of resources for 'Schublade "Design 1000" (Eigenfertigung)'. The resources include:
  - Spanholzplatte L: 300cm, B: 20cm, H: 1cm
  - Sägen und entgraten
  - Spanholzplatte L: 300cm, B: 20cm, H: 1cm
  - Sägen und entgraten
  - Montage - Zwischenmontage 1
- Fertigungsaufträge bearbeiten (Process Production Orders):** A list of production orders for 'Tisch "Design 1000" 1 Schublade'. The resources listed are:
  - Tischbein "Design 1000"
  - Tischplatte "Design 1000"
  - Schublade "Design 1000"
  - Spanholzplatte L: 300cm, B: 20cm, H: 1cm
  - Sägen und entgraten
  - Montage - Zwischenmontage 1
- Fertigungsauftrag-Übersicht (Production Order Overview):** A donut chart showing the status of production orders:
  - Neu (New): 20%
  - Eingelastet (Loaded): 34%
  - Begonnen (Started): 46%
- Table:** A table with columns: Position, Ressource, Nummer, Matchcode.
 

Position	Ressource	Nummer	Matchcode
10	Material	60003000	Vierkant-Al...
20	Arbeits...	60009999	Säge Homb...
30	Werkzeug	660	Fräswerkze...
40	Verschn...	60005000	Aluminium...
50	Arbeits...	500	Fräsen
50	Arbeits...	500	Fräsen

# DAS ERGEBNIS

## Skalierung ohne Kontrollverlust

Die standort- und partnerübergreifenden Prozesse schaffen maximale Transparenz. Gleichzeitig sinkt die Abhängigkeit von Lieferanten und Fremdfertigern bei Qualität und Kapazitäten. Alle Warenbewegungen werden scannerbasiert in Echtzeit erfasst. Nicht freigegebene Chargen lassen sich systemseitig weder weiterverarbeiten noch ausliefern. Rechts- und Produktsicherheit werden also nicht organisatorisch sichergestellt, sondern sind in der Systemlogik abgebildet und werden technisch unterstützt. waterdrop® behält jederzeit die volle Kontrolle.

## Wachstum liebt Transparenz

„Wir wachsen schnell – aber wir wachsen kontrolliert. Das System gibt uns jederzeit Transparenz über Bestände, Chargen und Produktionskapazitäten“, sagt Innovation Officer Sebastian Heinrich. Die neue ERP-Lösung bildet heute das digitale Rückgrat der waterdrop® Production GmbH. Das Wachstum profitiert unter anderem von:

- vollständiger Transparenz über Bestände, Chargen und Produktionsstatus
- audit-sicheren, im System verankerten Prozessen

# ERP Q&A

## Wie skaliere ich, ohne die Kontrolle zu verlieren?

Wachstum erhöht automatisch die Komplexität – mehr Standorte, mehr Partner, mehr Chargen. Statt ständiger Abstimmungen sorgt das System automatisiert für Transparenz bei Qualität und Prozessen. Wenn Warenbewegungen in Echtzeit erfasst werden, Freigaben digital gesteuert sind und nichtkonforme Chargen automatisch blockiert werden, bleibt die Qualität beherrschbar. Skalierung ist so kein Risiko, sondern ein kontrollierter Prozess.

- reduzierten Fehlerquoten und Nacharbeiten
- standort- und partnerübergreifender Steuerbarkeit
- einer reproduzierbaren Prozess-Blaupause für neue Linien und Standorte

waterdrop® konnte das Wachstum steigern, ohne dass Verwaltung, Qualitätssicherung oder IT zum limitierenden Faktor wurden. Neue Produktionslinien werden heute nicht mehr von Grund auf neu konzipiert, sondern auf Basis bestehender, erprobter ERP-Prozesse schnell und einfach ausgerollt.



# DAS FAZIT

## Starkes Wachstum braucht starke Struktur

Bei waterdrop® war von vornherein klar: Extremes Wachstum scheitert oft nicht an der Nachfrage, sondern an fehlender operativer Struktur. Durch die frühzeitige Einführung einer professionellen ERP-Architektur – und mit einem Partner, der Food-Prozesse kennt – konnte waterdrop® den Übergang vom Startup zum industriellen Lebensmittelproduzenten souverän meistern.



**„Für uns war klar: Die Marke darf schneller wachsen als die Organisation – aber die Prozesse müssen mithalten. Das ERP war dafür die Grundlage.“**

Sebastian Heinrich, Chief Innovation Officer, waterdrop®



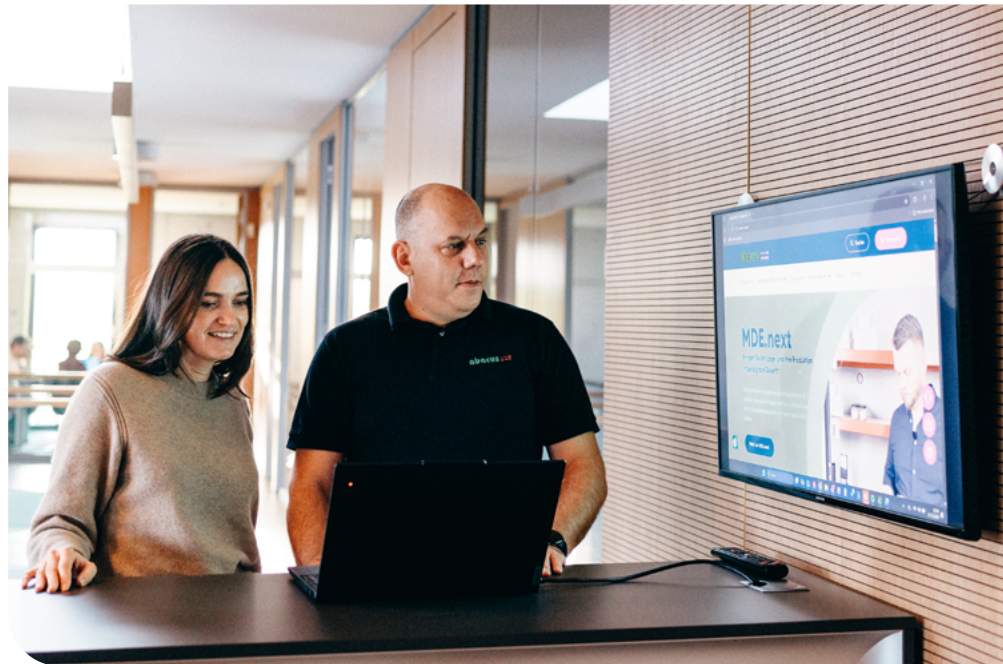
# ÜBER abacus edv lösungen

Erfahrung seit 1992 und 300+ erfolgreiche Sage Projekte: Wir bieten führende Kompetenz für ERP-Lösungen in mittelständischen Unternehmen. Branchentypische Prozesse und Anforderungen der Lebensmittelindustrie gehören zu unseren besonderen Expertisen. Wir begleiten Sie mit unserem Know-how bei der Digitalisierung und Automatisierung Ihrer Abläufe.

Unsere ERP-Lösungen umfassen Warenwirtschaft, Produktion, Finanz- und Rechnungswesen, Customer Relationship Management, Controlling und Dokumenten-Management. Auch hochindividuelle Herausforderungen meistern wir für Sie – etwa mit unseren zahlreichen Branchenmodulen für wachsende Lebensmittel-Produzenten und -Händler.

Sage Business Partner  
Platinum

Sage Tech Partner  
Plus



**Sie möchten Ihr Wachstum auf ein sicheres Fundament stellen? Kontaktieren Sie uns gerne für ein unverbindliches Beratungsgespräch.**

[Gespräch vereinbaren](#)